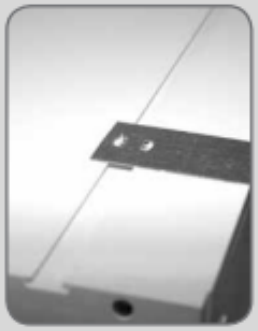
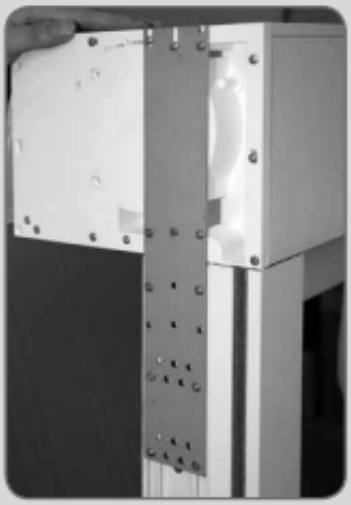




Montageanleitung für Jalousien, (Rollos) Außenrollos im System: SUPERIOR Typ SKT (OPOTERM) oben liegende Ausführung SKT (OPOTERM) mit MOSKITONETZ

ALUPROF

Allgemeine Empfehlungen

Der Einbau des Rollladens darf nur von einem geschulten Montageteam vorgenommen werden. Die folgenden Sicherheitsvorschriften sind zu beachten Vorschriften, insbesondere über die Sicherheit bei der Arbeit mit elektrischen Geräten und bei Arbeiten in der Höhe.

Bevor Sie mit den Installationsarbeiten beginnen, lesen Sie bitte dieses Handbuch sorgfältig durch und befolgen Sie die darin enthaltenen Empfehlungen.

Es enthält die notwendigen Informationen, um den korrekten Einbau und Gebrauch des SKT (OPOTERM) Rollladens zu gewährleisten.

Der Hersteller empfiehlt, die Jalousien nur in HORIZONTALER POSITION auf einer ebenen Fläche und in einer vor Beschädigungen geschützten Verpackung zu transportieren, zu lagern und aufzubewahren.
Die Jalousien müssen als komplettes Set an den Montageort geliefert werden, entsprechend der Liste der im Lieferumfang enthaltenen Komponenten.

Das Abladen und die Montage der Jalousien muss unter Beachtung der erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen erfolgen.

HINWEIS: Die in diesem Handbuch vorgestellten Montagemethoden für Rollos sind als Beispiele zu betrachten.

I Rollosystem Typ SKT (OPOTERM)

1.Auspacken der Jalousien

Vor Beginn der Montagearbeiten sollte die Ware ausgepackt und auf Menge und Qualität geprüft werden, gemäß der beiliegenden Liste der Bestandteile.

a) Rollladenkasten **Typ SKT (OPOTERM)**, Zweikammerführungen mit Dichtung, Anpassungsprofil [2], Verbinder für die Seitenabdeckungen, Befestigungsanker, Schrauben für die Montage der Seitenführungen und Verbinder der Seitenabdeckungen [3].

b) Verwendete Arten des manuellen Antriebs (Optionen):

Bandaufroller (Gurtaufroller), Gurthalter (Gurt) [4],

Kassette mit Getriebe für Band (Riemen), Befestigungsplatte der Kassette, Kurbel [5].

Kurbel, Kardangelenk 45° oder 90° mit Pumpenträger [6]

Kurbel, Kardangelenk 45° oder 90°.mit Auge [7].

- **Bei der Montage von motorisierten Rollläden ist an der Stelle der geplanten Elektroinstallation** ein Loch für das Antriebskabel zu bohren.

Reihenfolge der Installation

a) Überprüfen Sie die Abmessungen: Breite und Höhe der Gebäudeöffnung [8], [9].

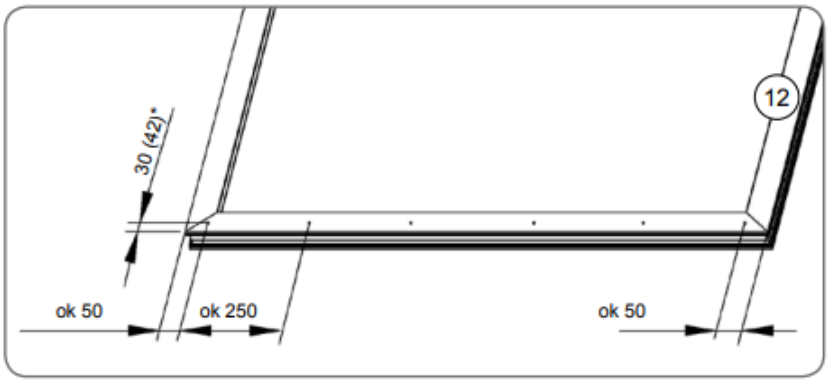
b) Überprüfen Sie die Abmessungen: Breite und Höhe des Fensters [10], [11].

c) Überprüfen Sie die Abmessungen der Führungen,
d) Markieren Sie die Stellen für die Befestigung der Nippelschrauben nach dem untenstehenden Muster [12], die für die Montage des
zur Befestigung der Schienen am Fenster- oder Türrahmen [13], [14], [15].

Anzahl der Schrauben = [(Führungslänge - 1000) / 250] + 4 x Anzahl der Führungen

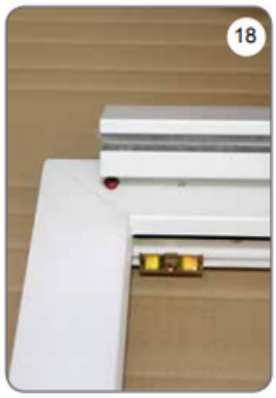
- bei der Montage der Fensterläden in PVC- oder Holztischlerei sollten die Nippelschrauben direkt in den Rahmen geschraubt werden.

- Bei der Montage der Fensterläden auf Aluminiumtafeln sind die Löcher für die Ösenschrauben mit Ø 2 - 2,5 mm zu bohren.



Anmerkung: * - 42 mm Wert nur bei Verwendung der schmalen Schienen PPA35/12, PPA35/17

e) Es ist besonders auf die Geradheit zwischen den Schrauben [16] zu achten, und die Druckkraft beim Verschrauben ist so zu wählen, dass der Nippel nicht verformt wird, was dazu führen kann, dass die Führungen nicht gleiten können.
Die Druckkraft beim Verschrauben muss so eingestellt werden, dass der Nippel nicht deformiert wird, was dazu führen kann, dass die Führungen nicht auf die Schrauben gleiten (einrasten) können [17], [18].



f) Entfernen Sie alle Verunreinigungen von der Oberseite des Fensterrahmens, die den Einbau des Adapterprofils behindern könnten.
g) Vor dem Anschrauben des Adapterprofils empfiehlt es sich, den oberen Teil des Rahmens mit selbstklebendem Expansionsband abzudichten.
Das Klebeband sollte auf der entfetteten Oberfläche des Rahmens angebracht werden.
h) Das Adapterprofil mit gleichem Abstand auf beiden Seiten (ca. 15 mm) am Fensterrahmen befestigen.

i) Markieren Sie die Verschraubungspunkte für die selbstbohrenden Flachkopfschrauben [19], [20] nach der folgenden Formel

Anzahl der Schrauben = [(LÄNGE DES ANPASSUNGSPROFILS - 1000) / 250] + 4 Stück.

HINWEIS: Die Länge und der Typ der selbstbohrenden Schrauben mit flachem Kopf müssen entsprechend der Länge und dem Typ der selbstbohrenden Schrauben mit flachem Kopf müssen entsprechend der Dicke des Fensterrahmens gewählt werden, um eine möglichst sichere Verbindung zwischen den beiden Profilen zu erreichen.

j) Besonderes Augenmerk muss auf die Geradheit und Ebenheit des Anpassungsprofils [21] und die Klemmkraft beim Verschrauben gelegt werden.
Bei der Verschraubung muss die Klemmkraft so eingestellt werden, dass das Profil nicht verzerrt wird, was dazu führen kann, dass die Box nicht auf den Adapter gleiten kann
k) Das eingeschraubte Adapterprofil muss mit der Außenkante des Rahmens bündig sein.
l) Um den Einbau der Box zu erleichtern, empfiehlt es sich, die Schnappverschlüsse des Adapters mit Silikon einzusprühen.

m) Markieren Sie an den Außenkanten des Adapterprofils die Stellen, an denen die Führungsschienen das Profil überlappen, die unbedingt entfernt werden. Dies kann vor der Verschraubung des Profils mit dem Fensterrahmen erfolgen [22], [23].
n) Bringen Sie das Fenster in eine vertikale Position, so dass das adaptive Profil oben auf dem Fensterrahmen liegt.
o) Schieben Sie den Rollladenkasten von der Seite auf das Adapterprofil, oder rasten Sie den Kasten auf der gesamten Länge des Adapterprofils [24] ein.
p) Verwenden Sie während der oben genannten Schritte keinen Hammer oder andere Werkzeuge.

q) Nach der Montage des Kastens am Fenster die Bürstendichtungen in den Führungen überprüfen und ggf. gegen Herausfallen sichern (zusätzlich kleben). Die Führungen müssen eng an der Unterkante des Kartons anliegen [25], [26].

r) Befestigen Sie die seitlichen Deckelverbinder LPB - RO mit verzinkten Schrauben WKR 4,2 x 16 an den Kastenseiten. [27]

s) Nach dem Verschrauben der Verbinder wird der Kasten senkrecht zum Fensterrahmen aufgesetzt und verschraubt, wobei besonders auf die Ausrichtung der beiden Elemente zu achten ist. Für die Verschraubung können die oben genannten Schrauben oder selbstbohrende Schrauben mit flachem Kopf verwendet werden, die je nach Dicke des Fensterrahmens entsprechend ausgewählt werden, um eine möglichst sichere Verbindung des Rollladens mit dem Fenster zu gewährleisten [28], [29].

t) Je nach Art der Befestigung des Fensters mit Rollladen am Sturz muss die entsprechende Anzahl von Befestigungsankern KMO in Aussparungen im oberen Profil des PSG-Kastens [30], [31], [32] eingesetzt werden.

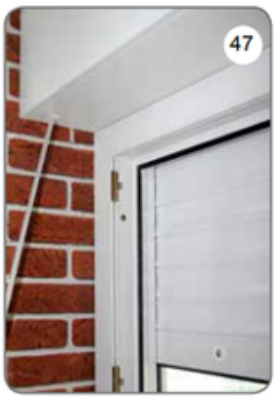
u) Der Einbau des Fensters einschließlich des Rollladens muss nach den geltenden Normen und Baupraktiken erfolgen. Montieren Sie das Fenster mit dem Rollo in der Fensteröffnung mit Dübeln oder Schrauben, wie vom Fensterhersteller empfohlen [33], [34], [35].

v) Zur Abdichtung der Fugen zwischen Rollo und Fensteröffnung sind Montageschäume mit geringem Ausdehnungsvermögen zu verwenden. Die Verwendung anderer Materialien und in zu großen Mengen kann zu Schäden am Rollo durch Verformung oder übermäßige Ausdehnung von Bauteilen und Fehlfunktionen führen.

w) Nach dem Trocknen des Montageschaums den Rollladenpanzer auf die Schwelle absenken, den Revisionsdeckel des Kastens [36] öffnen, die Dämmelemente [37] herausziehen und den Zustand der Verbindungen der Aufhänger mit dem Wickelrohr und dem Panzer [38] überprüfen.

x) Entfernen Sie die Sicherungsstifte [39] und öffnen Sie die Aufrollvorrichtung [4O], indem Sie eine Seite des Gehäuses mit einem Schraubendreher aufhebeln. Schrauben Sie den Retraktor mit den Schrauben [41] an den Fensterrahmen. Haken Sie das Band am Verschluss ein, indem Sie das Federgehäuse festhalten, drehen Sie es und lösen Sie den Verschluss [42]. Wickeln Sie bei installiertem Retraktor und abgesenktem Vorhang 2-3 Rollen Klebeband auf die Federtrommel [43]. Schließen Sie das Retraktorgehäuse [44].

y) Prüfen Sie alle Anschlüsse auf ihre Richtigkeit. Funktionsprüfung des Rollladens [45] durchführen.



z) Rollladenpanzer in den Kasten ziehen, die Dämmelemente einzeln einlegen, korrekte Positionierung zum Panzer prüfen. Schließen Sie den Inspektionsdeckel des Kartons [46], [47].

Entfernen Sie die Schutzfolie von der Schachtel und den Führungen sowie von den anderen Komponenten.
Weisen Sie den Benutzer in die Bedienung des Rollladens ein.
Übergeben Sie dem Benutzer die Betriebs- und Wartungsanleitung, unterschreiben Sie das Abnahmeprotokoll.

3. sonstige Bemerkungen

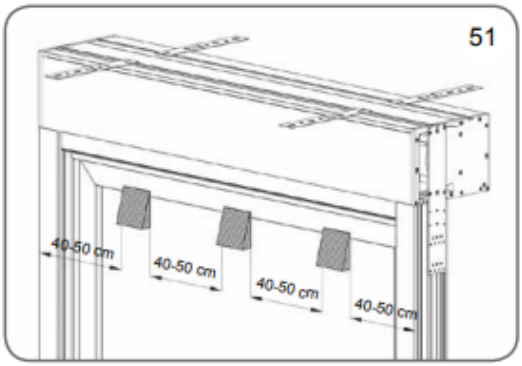
a) Montage des NT/XPS-Putzträgers auf der SKT OPOTERM-Box

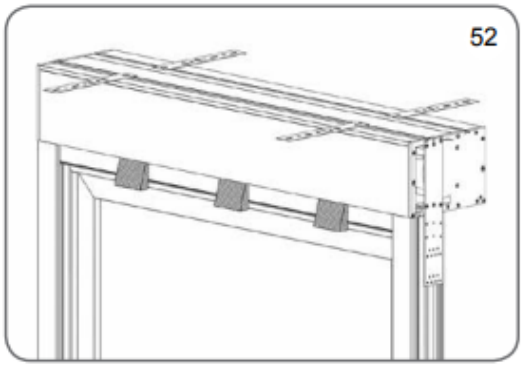
Der NT/XPS-Putzträger besteht aus extrudiertem Polystyrol (XPS-Styrodur), das auf einer Seite mit einer selbstklebenden Beschichtung und auf der anderen Seite mit einer Querrillung zur besseren Haftung des Putzmörtels versehen ist.
Vor dem Verkleben der Platte sollte die Oberfläche des Kartons gereinigt und entfettet werden [48], dann sollte die Platte auf die Höhe und Breite des Kartons zugeschnitten werden. Der Schnitt der Platte sollte von der Seite der Schutzfolie aus erfolgen. Um den Träger auf die Schachtel zu kleben, muss die Schutzfolie, die die Klebebeschichtung schützt, entfernt werden [49] und dann gleichmäßig aufgetragen und 10 Sekunden lang gedrückt werden [50].

HINWEIS: Der NT/XPS-Putzträger ist für das dünnschichtige Verputzen im WDVS- oder BSO-System bestimmt.
Der Putzträger sollte innerhalb von **3 Monaten nach der Bewitterung der Platte (Rollladenmontage auf der Baustelle) gemäß den Empfehlungen der WDVS und BSO-Technik eingebaut (verputzt) werden.**

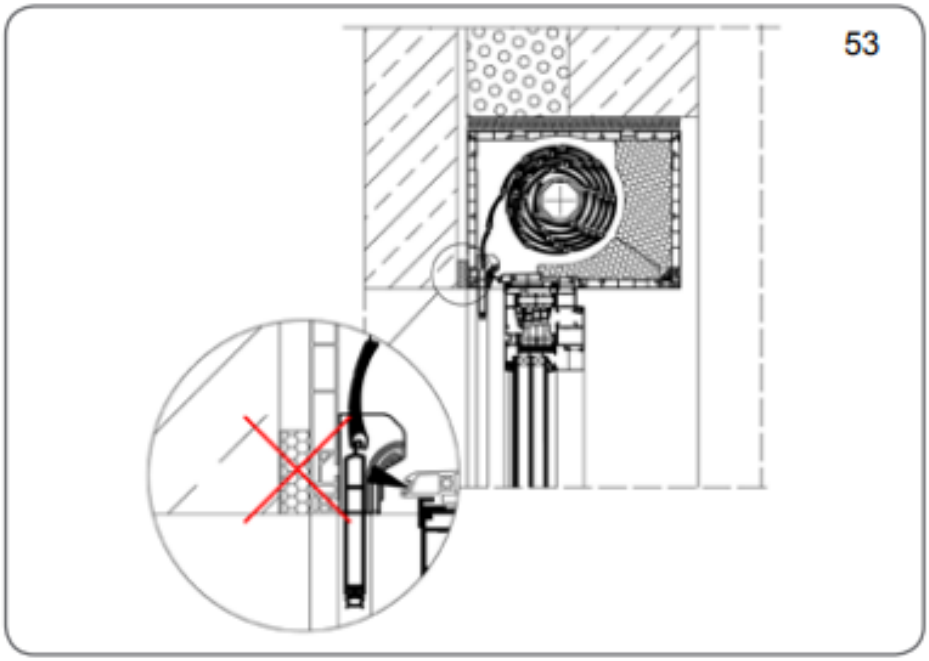
b) Externe Installation der Box SKT OPOTERM

Beim Aufbau des Kastens (Verputzen und Dämmen) muss das Kasten-Seitenprofil (Kastenstirnseite) gegen Durchbiegung nach innen gesichert werden. Zu diesem Zweck werden vor dem Einbau des Kastens Keile (KLM) im Abstand von 40-50 cm zwischen dem Seitenprofil und dem Bodenprofil des Kastens eingesetzt [51, 52]. Die Keile müssen nach Beendigung der Verputzarbeiten entfernt werden.





HINWEIS: Es darf kein Dehnungsband zwischen dem Kastengehäuse und dem Kasten-Seitenprofil an der Unterkante des Kastens [53] verwendet werden.

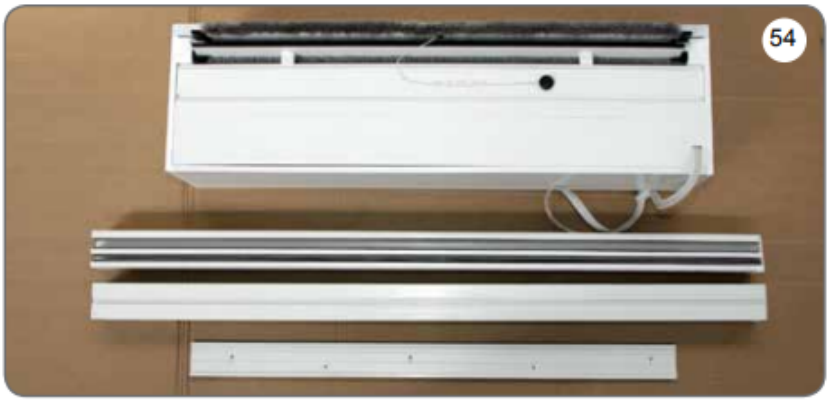


II SUPREME ROLLSHUTTER SYSTEM vom Typ SKT (OPOTERM) mit MKT.

1. Auspacken der Jalousien.

Vor Beginn der Montagearbeiten sollte die Ware ausgepackt und auf Menge und Qualität geprüft werden, gemäß der der Lieferung beiliegenden Liste der Komponenten.

a) Rollladenkasten Typ SKT (OPOTERM) mit MKT, Zweikammerführungen mit Dichtung, Anpassungsprofil [54], Verbinder für Seitenabdeckungen, Befestigungsanker, Schrauben für die Montage der Führungen und Verbinder für Seitenabdeckungen [55].



b) Verwendete Arten des manuellen Antriebs (Optionen):

Bandaufroller (Gurtaufroller), Bandhalterung [56],

Kassette mit Getriebe für Band (Riemen), Befestigungsplatte der Kassette, Kurbel [57].

Kurbel, Kardangelenk 45° oder 90° mit Pumpenträger [58].

Kurbel, Kardangelenk 45° oder 90° mit Auge [59]

- Bei der Montage von motorisierten Rollläden ist an der Stelle der geplanten Elektroinstallation ein Loch für das Antriebskabel zu bohren.

2. Reihenfolge der Installation

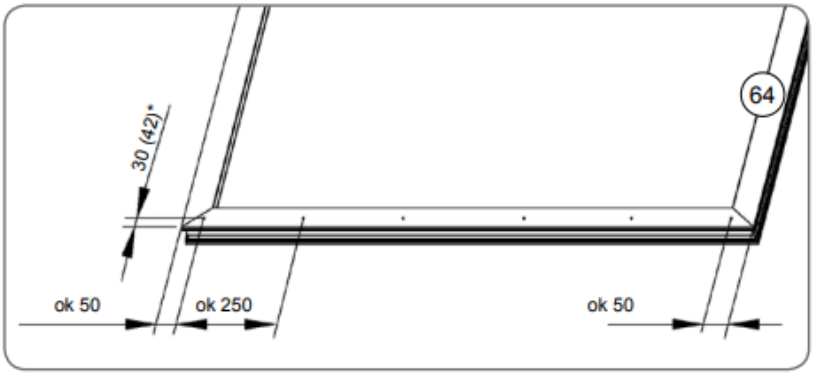
a) Überprüfen Sie die Abmessungen: Breite und Höhe der Bauöffnung [60], [61].

b) Überprüfen Sie die Abmessungen: Breite und Höhe des Fensters [62], [63].

c) Überprüfen Sie die Abmessungen der Führungen,
d) Markieren Sie die Stellen für die Befestigung der Gewindestifte nach folgendem Muster [64] für die Montage zur Befestigung der Schienen am Fenster- oder Türrahmen [65], [66], [67].

Anzahl der Schrauben = [(Führungslänge - 1000) / 250] + 4 x Anzahl der Führungen

- bei der Montage der Fensterläden in PVC- oder Holztischlerei sollten die Nippelschrauben direkt in den Rahmen geschraubt werden.
- bei der Montage von Fensterläden auf Aluminiumträgern die Löcher für die Ösenschrauben mit einem Bohrer Ø 2 - 2,5 mm bohren



Anmerkung: * - 42 mm Wert nur bei Verwendung der schmalen Schienen PPA35/12, PPA35/17

e) Es muss besonders auf die Geradheit zwischen den Schrauben geachtet werden [68] und die Klemmkraft beim Verschrauben muss so gewählt werden, dass sie den Nippel nicht verformt, was dazu führen kann, dass die Führungen nicht mehr gleiten können. Die Druckkraft beim Verschrauben muss so eingestellt werden, dass der Nippel nicht verformt wird, was dazu führen kann, dass die Führungen nicht auf die Schrauben gleiten können [69], [70].

f) Entfernen Sie alle Verunreinigungen von der Oberseite des Fensterrahmens, die den Einbau des Adapterprofils behindern könnten.
g) Vor dem Anschrauben des Adapterprofils empfiehlt es sich, den oberen Teil des Rahmens mit selbstklebendem Expansionsband abzudichten. Das Klebeband sollte auf der entfetteten Oberfläche des Rahmens angebracht werden.
h) Adapterprofil mit gleichem Abstand auf beiden Seiten **(ca. 15 mm)** am Fensterrahmen befestigen.

i) Markieren Sie die Stellen für die Befestigung der selbstschneidenden Flachkopfschrauben [65], [66] nach der folgenden Formel:

ANZAHL DER SCHRAUBEN = [(LÄNGE DES ANPASSUNGSPROFILS - 1000) / 250] + 4 Stück.

Die Länge und der Typ der selbstbohrenden Flachkopfschrauben müssen entsprechend der Dicke des Fensterrahmens gewählt werden, um eine möglichst sichere Verbindung zwischen den beiden Profilen zu erreichen.

j) Es ist besonders auf die Geradheit und Ebenheit des Anpassungsprofils zu achten [73], und die Druckkraft beim Verschrauben ist so zu wählen, dass sie das Profil nicht verformt, was dazu führen kann, dass es sich nicht
die Schachtel nicht über den Adapter gestülpt werden kann.
k) Das eingeschraubte Adapterprofil muss mit der Außenkante des Rahmens bündig sein.
l) Um den Einbau der Box zu erleichtern, empfiehlt es sich, die Schnappverschlüsse des Adapters mit Silikon einzusprühen.

m) Markieren Sie an den Außenkanten des Anpassungsprofils die Stellen, an denen die Führungen das Profil überlappen und die entfernt werden müssen. Dies kann vor der Verschraubung des Profils mit dem Fensterrahmen erfolgen [74], [75].
n) Bringen Sie das Fenster in die vertikale Position, so dass das adaptive Profil oben auf dem Fensterrahmen liegt.
o) Schieben Sie den Rollladenkasten von der Seite auf das adaptive Profil, oder rasten Sie den Kasten auf der gesamten Längeadaptiven Profils ein [76]

p) Verwenden Sie keinen Hammer oder andere Werkzeuge, wenn Sie die oben genannten Schritte durchführen.

q) Nach der Montage des Kastens am Fenster die Bürstendichtungen in den Führungen kontrollieren und ggf. von selbst herausfallen (zusätzlich verkleben). Die Führungen müssen fest an der Unterkante des Kartons haften [77], [78]

r) Schrauben Sie die seitlichen Deckelverbinder LPB - RO [79] mit verzinkten Schrauben WKR 4,2 x 16 an die Kastenseiten.

s) Nach dem Verschrauben der Verbinder wird der Kasten senkrecht zum Fensterrahmen aufgesetzt und verschraubt, wobei besonders auf Ausrichtung der beiden Elemente geachtet werden muss. Für die Verschraubung können die oben genannten Schrauben oder selbstbohrende Schrauben mit flachem Kopf verwendet werden, die je nach Dicke des Fensterrahmens entsprechend ausgewählt werden, um eine möglichst sichere Verbindung des Rollladens mit dem Fenster zu erreichen [80], [81]

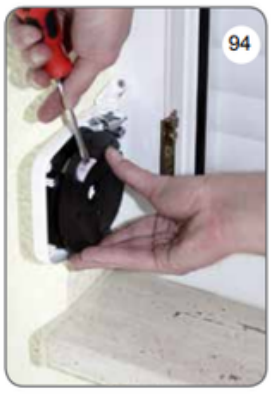
t) Je nach Art der Montage des Fensters mit Rollladen am Sturz ist die entsprechende Anzahl von Montageankern KMO in Aussparungen im Oberprofil des PSG-Kastens [82], [83], [84] einzusetzen

u) Der Einbau des Fensters und des Rollladens muss nach den geltenden Normen und der Baupraxis erfolgen. Montieren Sie das Fenster mit Rollladen in der Fensteröffnung mit Dübeln oder Schrauben wie vom Fensterhersteller empfohlen [85], [86], [87]

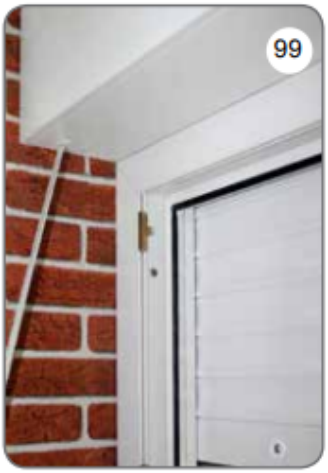
v) Zur Abdichtung der Verbindungen zwischen der Jalousie und der Fensteröffnung sind Montageschäume mit geringem Ausdehnungsvermögen zu verwenden.
Verwendung anderer Materialien und in zu großen Mengen kann zu Schäden am Rollo durch Verformung oder übermäßige Ausdehnung der Komponenten und Fehlfunktionen führen

w) Nach dem Trocknen des Montageschaums den Rollladenpanzer auf die Schwelle absenken, den Inspektionsdeckel des Kastens [88] öffnen
Elemente der Isolierung [89] herausziehenden Zustand der Verbindungen der Aufhänger mit dem Wickelrohr und dem Panzer [9O] überprüfen

x) Entfernen Sie die Sicherungsstifte [91] und öffnen Sie die Aufrollvorrichtung [92], indem Sie eine Seite des Gehäuses mit einem Schraubendreher aufhebeln. Schrauben Sie den Retraktor mit den Schrauben [93] an den Fensterrahmen. Haken Sie das Band
am Verschluss ein, indem Sie das Federgehäuse festhalten, drehen Sie es und lösen Sie den Verschluss [94]. Wickeln Sie bei installiertem Retraktor und abgesenktem Vorhang 2-3 Rollen Klebeband auf die Federtrommel [95]. Schließen Sie das Retraktorgehäuse [96].



y) Prüfen Sie alle Anschlüsse auf ihre Richtigkeit. Funktionsprüfung des Rollladens [97] durchführen.



z) Rollladenpanzer in den Kasten ziehen, die Dämmelemente einzeln einlegen, korrekte Positionierung zum Panzer prüfen. Schließen Sie den Inspektionsdeckel des Kartons [98], [99].
Entfernen Sie die Schutzfolie von der Schachtel und den Führungen sowie von den anderen Komponenten.
Weisen Sie den Benutzer in die Bedienung des Rollladens ein.
Geben Sie dem Nutzer eine Betriebs- und Wartungsanleitung, unterschreiben Sie das Abnahmeprotokoll.

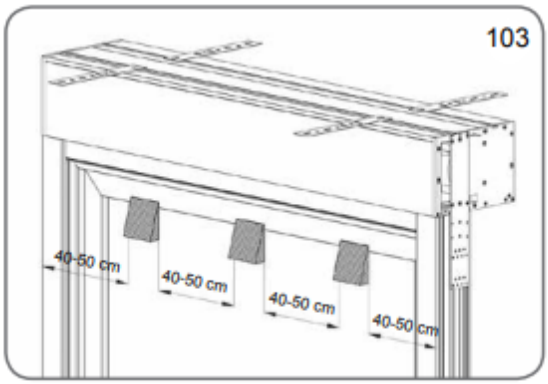
3. Sonstige Hinweise

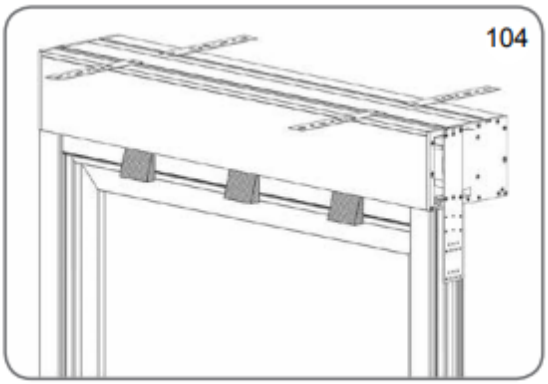
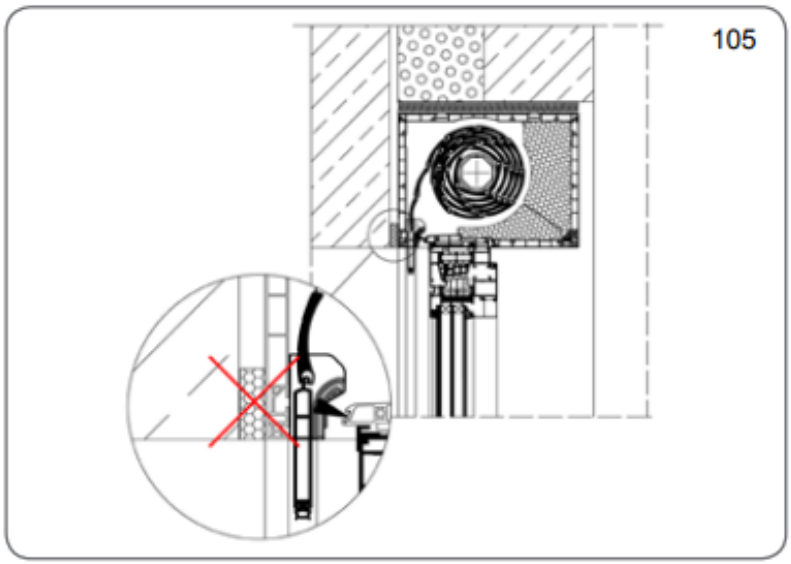
a) Montage des NT/XPS-Putzträgers auf dem SKT OPOTERM-Kasten

Der NT/XPS-Putzträger besteht aus extrudiertem Polystyrol (XPS-Styrodur), das auf der einen Seite selbstklebend und auf der anderen Seite mit einer Querrillung versehen ist, die die Haftung des Putzmörtels verbessert Vor dem Verkleben der Platte sollte die Oberfläche des Kartons gereinigt und entfettet werden [100], dann sollte die Platte entsprechend der Höhe und Breite des Kartons zugeschnitten werden. Das Schneiden der Platte sollte von der Seite der Schutzfolie aus erfolgen. Zum Verkleben des Trägers mit dem Karton entfernen Sie die Schutzfolie, die die Klebebeschichtung schützt [101], und tragen ihn dann gleichmäßig auf und drücken 10 Sekunden lang [102]

HINWEIS: Der NT/XPS-Putzträger ist für dünnschichtige Putze in WDVS- oder BSO-Systemen bestimmt. Der Putzträger sollte innerhalb von 3 Monaten nach Bewitterung der Platte (Rolladenmontage auf der Baustelle) gemäß den Empfehlungen der WDVS- und BSO-Technik eingebaut (verputzt) werden.

b) Externe Installation der Box SKT OPOTERM
Während der Herstellung des Kastens (Verputzen und Isolieren) muss das Seitenprofil des Kastens (Kastenstirnseite) gegen Durchbiegung nach innen geschützt werden. Zu diesem Zweck werden vor dem Einbau des Kastens Keile (KLM) im Abstand von 40-50 cm zwischen dem Seitenprofil und dem Bodenprofil des Kastens eingesetzt [103, 104]. Die Keile müssen nach dem Verputzen entfernt werden.
Verputzarbeiten.





HINWEIS: Es darf kein Spreizband zwischen dem Kofferaufbau und dem Koffer-Seitenprofil an der Unterkante des Kastens [105] verwendet werden.